

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 5. November 1839



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 5. November 1839 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger

„ „ „ Maurer

„ Öconomierath Woisetschläger

„ „ „ Grasel

„ „ „ Kaendl

„ Sekretär Bleyer

Referat des Hrn. Maätsraths Maurer.

7024, 7026, 6616, 7025. Anzeigen des Mildenversorgungsfonds-Rechnungsführers, daß durch den Tod der Anna Frik eine Bürgerspitalspfründe, der Rosina Ortbauer eine Bruderhaus-, des Josef Ritz eine Sondersiechenhaus-, u. der Theresia Geitzenauer eine Lazarethhauspfründe erledigt worden sei. Wird vom 3. d.M. an die Bürgerspitalspfründe dem Michael Erlacher gegen Einziehung der Sondersiechenhauspfründe, die Bruderhauspfründe der Barbara Werninger gegen Einziehung der Sondersiechenhauspfründe, eine Sondersiechenhauspfründe dem Jakob Eder gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe; die 2. dem Thaddäus Mayr ebenfalls gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe; die 3. der M.A. Schwediauer ebenfalls gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe, u. endlich von den 3 hierdurch erledigt werdenden Lazarethhauspfründen eine dem Michael Lindner, eine der Magdalena Heindl, u. die 3. dem Urban Hahn, letzteren beiden gegen Einziehung der Armenporzion verliehen.

6923. Protokoll mit Johann Putz u. Stefan Frank in Betreff des städtischen Grundfleckes beim Hause N. 11 im Voglsang.

Ist hiernach der Kaufcontract um diesen Grundfleck anstatt auf die Johan Putz'schen, auf die Stefan u. Elisabeth Frank'schen Eheleute nach dem vorgelegten Entwurfe, u. zwar 2-mal auf klassenmäßigen Stämpel, u. 2-mal auf ungestämpelten Papiere auszufertigen, u. nach gehöriger Unterfertigung zur Beirückung der h. Bestättigung mittelst Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen.

6992. Anzeige des Kassamets, daß Mathias Eder das zur Stadtkassa schuldige Kapital pr 103 fl W.W. in einem Vierteljahre zurückzahlen werde.

Zur Wissenschaft, u. hat das Kassaamt Sorge zu tragen, daß dieses Kapital ehestens wieder angelegt werde.

7031. Konto über die Begräbnißkosten des Pfründners Josef Ritz pr 1 fl 14 xr CMz.

Dem Mildenversorgungsfonds-Rechnungsführer zur Zahlung zuzustellen.

7030 do. des Soldaten Johann Hager pr 1 fl 14 xr CMz.

Wie ad 7031.

7029. do der Pfründnerin Theresia Geitzenauer pr 38 xr CMz.

Wie ad 7031.

Referat des Hrn. Öconomieraths Woisetschläger im Absein des Hrn. Raths Maurer.

6938. Bauamt um Beitreibung des rückständigen Gewölbpachtzinnses pr 30 fl CMz pro ao. mil. 1839 von dem Handschuhmacher Scherrmayr. Da es des Bauamtsverwalters Pflicht war, den Pachtzins 1/4-teljährig einzuheben, u. im Nichtzahlungsfalle die sogleiche Anzeige zu machen, so hat dieser da dieses nicht geschehen, für die Einzahlung dieser 30 fl CMz selbst Sorge zu tragen.

7016. Kreisamtsdecret dto. 29. v.M. N. 11588 mit der buchhalterischen Taxamtsrechnungserledigung pro ao. militari 1836.

Dem gewesenen Taxator Friedrich Bleyer gegen Empfangsbestätigung zuzustellen, welche binnen 3 Tagen an das k.k. Kreisamt einzusenden ist, und dem Tax- u. Kassaamte zur weiteren Amtshandlung.

7017. do. N. 11589 mit do. für die Zeit vom 1. Nov. 1836 bis Ende Juli 1837.
Wie ad 7016.

7033. Das Expedit um Zahlungsanweisung der für das Kammeramt im Oktober 1839 bestrittenen Portogebühren pr 2 fl 35 xr CMz.

Dem Kaßamte zur Zahlung.

7034. Atzungsconto des Landgerichtsdieners für den Monath Oktober 1839 pr 38 fl 3 4/5 CMz für Inquisiten u. 14 3/5 xr für Schüblinge.

Wie ad 7033.

Referat des Hrn. Öconomieraths Kaindl im Absein des Hr. Raths Maurer.

7091. Bauamtsverwalter weiset ad N. 6422 P. den Geldbedarf der Bestreitung der Konten u. Wochenlöhningen mit 580 fl CMz u. 170 fl Schein nach.

Wird dem Kassaamt aufgetragen, dem Bauamtsverwalter 580 fl CMz u. 170 fl Schein auszuzahlen, u. auf Bauverlagsgelder zu verrechnen.

7106. Derselbe um Anweisung von 1052 fl CMz zur Auszahlung des von Mathias Reder gelieferten Bauholzes.

Mit der Weisung zurückzustellen, daß Reder einen Conto zu überreichen habe, worin die geschehene Lieferung in gehöriger Qualität von dem Bauamtsverwalter u. 2 Bürgerausschüssen bestätigt ist; auch ist anzuzeigen, warum die Lieferung der ganzen Quantität des Bauholzes noch nicht geschehen ist, u. bis wann dasselbe in den städtischen Bruckstadl zur Besichtigung u. Übernahme gestellt wird.

6945. Kreisamtsdecret dto 2. v.M. N. 10569 wegen Nachweisung der Größe u. des Gewichtes der neuanschaffenden 4 eisernen Kassatruhen.

Der Bauamtsverwalter hat dieses durch neue Kostenanschläge binnen 8 Tagen nachzuweisen.

6716. Josef Felleker um Überlassung der Helmbauer'schen Wohnung im hintern Trakte des 1. Stokes der städtischen Kasserne gegen einen jährlichen Zinns pr 8 fl CMz.

Der Bauamtsverwalter erhält den Auftrag, den Helmbauer seine Wohnung gesetzlich aufzukünden, u. nach Verlauf dieser Zeit dem Bittsteller um einen Zinns von 8 fl CMz jährlich einzuräumen, dem Helmbauer aber, als er die Wohnung des Felleker zu beziehen wünschen sollte, selbe um den nämlichen Miethzinns zu überlaßen.

7047. Konto des Franz Müllner pr 15 fl CMz für Schotterfahren zur Straße nach N.Ö.

7046. do. desselben pr 40 fl CMz für solche Fahren zur Straße gegen Wolfarn.

7043. do. des Spenglers Fetzgruber pr 17 fl 12 xr CMz für 16 Stk. Sammelbüchsen.

7042. do. des Bindermeisters Andreas Neuhold pr 1 fl 13 xr für Arbeit in der Ennsdorfer u. Bergschule.

7039. do. des Hufschmied Josef Mößner pr 58 1/2 xr CMz für Überlegstangen in die Bergschule.
7036. do. des Handelsmannes Haider pr 37 fl 12 xr CMz für 93 Ellen Leinwand für die
Polizeymannschaft.
Über geschehene Revision der Stadtkassa zur Zahlung.

7012. Quittung des Rauchfangkehrermeisters Ludwig Werner pr 2 fl 15 xr CMz für Fegen der
Rauchfänge in der Bergschule pro ao milit. 1839.
7035. Conto des Johann Hofer pr 4 fl 20 xr Schein für Reinigung der Kanzleyhandtücher im letzten
Quartal des Militärjahres 1839.
7011. do. des Schornsteinfegers Werner pr 61 fl 15 xr CMz für Fegen der Rauchfänge in den
städtischen Gebäuden pro ao. 1839.
Über geschehene Revision der Stadtkassa zur Zahlung.

7049. Konto des Schloßers Josef Sippmayr pr 37 fl 49 xr CMz für im Jahre 1839 gelieferte Arbeit.
7048. do. desselben pr 2 fl 13 xr CMz für Arbeit ins Stadttheater.
7045. do. der Glockengießerswittwe Anna Staffelmayr pr 11 fl 53 xr CMz für Feuerspritzenreparatur.
7044. do. des Spenglers Fetzgruber pr 5 fl 10 xr CMz für eine Rauchröhre in die Wohnung des
Polizeywachtmeisters.
Über geschehene Revision dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

7040. Conto des Bindermeisters Andreas Neuhold pr 4 fl 10 xr CMz für Reparaturen bei den
städtischen Wasserfäßern u. Bottichen.
7041. do. desselben pr 5 fl 29 xr CMz für Binderarbeit in den städtischen Gebäuden.
7038. do. des Hufschmied Josef Mößner pr 3 fl 45 xr CMz für Arbeit an den städtischen
Feuerrequisiten.
7037. do. desselben pr 19 fl 45 xr CMz für Schmiedarbeit pro 1839.
7010. do. des Tischlermeisters Friedrich Fichtner pr 3 fl 22 xr CMz für Arbeit in die städtischen
Kanzleyen.
Über geschehene Revision dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath
Grasl Oek. Rath
Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär